

**Plan der Haushaltsindikatoren der Organe und Hilfskörperschaften
der Regionen und Autonomen Provinzen**

Zusammenfassende Indikatoren

Rechnungslegung 2016

REGIONALRAT TRENTINO/SÜDTIROL

ART DES INDIKATORS	BESCHREIBUNG	WERT DES INDIKATORS (Prozentsatz)
1 Haushaltsstarrheit		
1.1 Auswirkung der festen Ausgaben (Fehlbetrag, Personal und Verbindlichkeiten auf die laufenden Einnahmen)	[Fehlbetrag zu Lasten des Haushaltsjahres + Ansätze (Gruppierungen 1.1 'Einkommen aus nicht selbst. Arbeit + 1.7 'Passivzinsen' + Titel 4 Tilgung von Anleihen' + 'IRAP' [pdc U.1.02.01.01] – GMF der Einnahme für die Gruppierung 1.1 + GMF der Ausgabe für die Gruppierung 1.1)] / (Feststellungen in den ersten 3 Titeln der Einnahmen)	11,28
2 Laufende Einnahmen		
2.1 Verwirklichungsindikator der Feststellungen der laufenden Einnahmen im Vergleich zu den anfänglichen Veranschlagungen	Durchschnittswert der Feststellungen in den ersten 3 Titeln der Einnahmen/ anfängliche Kompetenzansätze in den ersten 3 Titeln der laufenden Einnahmen	0,91
2.2 Verwirklichungsindikator der Feststellungen der laufenden Einnahmen im Vergleich zu den endgültigen Veranschlagungen	Durchschnittswert der Feststellungen in den ersten 3 Titeln der Einnahmen/ Endgültige Kompetenzansätze in den ersten 3 Titeln der laufenden Einnahmen	0,91
2.3 Verwirklichungsindikator der Feststellungen der eigenen Einnahmen im Vergleich zu den anfänglichen Veranschlagungen	Durchschnittswert der Feststellungen (Kontenplan E.1.01.00.00.000 'Abgaben' - 'Beteiligungen an Abgaben' E.1.01.04.00.000 + E.3.00.00.00.000 'außersteuerliche Einnahmen') / Anfängliche Kompetenzansätze in den ersten 3 Titeln der laufenden Einnahmen	0,91
2.4 Verwirklichungsindikator der Feststellungen der eigenen Einnahmen im Vergleich zu den endgültigen Veranschlagungen	Durchschnittswert der Feststellungen (Kontenplan E.1.01.00.00.000 'Abgaben' - 'Beteiligungen an Abgaben' E.1.01.04.00.000 + E.3.00.00.00.000 'außersteuerliche Einnahmen') / endgültige Kompetenzansätze in den ersten 3 Titeln der laufenden Einnahmen	0,91

<p>Verwirklichungsindikator der Einhebungen der laufenden Einnahmen im Vergleich zu den</p> <p>2.5 anfänglichen Veranschlagungen</p>	<p>Durchschnittswert der Einhebungen auf Kompetenzrechnung und Konto Rückstände der ersten 3 Titel der laufenden Einnahmen/anfängliche Kassaansätze in den ersten 3 Titeln der laufenden Einnahmen</p>	<p>1,03</p>
<p>Verwirklichungsindikator der Einhebungen der laufenden Einnahmen im Vergleich zu den</p> <p>2.6 endgültigen Veranschlagungen</p>	<p>Durchschnittswert der Einhebungen auf Kompetenzrechnung und Konto Rückstände der ersten 3 Titeln der laufenden Einnahmen/endgültige Kassaansätze in den ersten 3 Titeln der laufenden Einnahmen</p>	<p>1,03</p>
<p>Verwirklichungsindikator der Einhebungen der eigenen Einnahmen im Vergleich zu den</p> <p>2.7 anfänglichen Veranschlagungen</p>	<p>Durchschnittswert der Einhebungen auf Kompetenzrechnung und Konto Rückstände (Kontenplan E.1.01.00.00.000 'Abgaben' - 'Beteiligungen an Abgaben' E.1.01.04.00.000 + E.3.00.00.00.000 'außersteuerliche Einnahmen') /Anfängliche Kassaansätze in den ersten 3 Titeln der laufenden Einnahmen</p>	<p>1,03</p>
<p>Verwirklichungsindikator der Einhebungen der eigenen Einnahmen im Vergleich zu den</p> <p>2.8 endgültigen Veranschlagungen</p>	<p>Durchschnittswert der Einhebungen auf Kompetenzrechnung und Konto Rückstände (Kontenplan E.1.01.00.00.000 'Abgaben' - 'Beteiligungen an Abgaben' E.1.01.04.00.000 + E.3.00.00.00.000 'außersteuerliche Einnahmen') / Endgültige Kassaansätze in den ersten 3 Titeln der laufenden Einnahmen</p>	<p>1,03</p>

Zusammenfassende Indikatoren

Rechnungslegung 2016

REGIONALRAT TRENINO/SÜDTIROL

ART DES INDIKATORS	BESCHREIBUNG	WERT DES INDIKATORS (Prozentsatz)
3 Vorschüsse des Schatzamtes		
3.1 Durchschn.Verwendung der Vorschüsse	Summe der täglichen Verwendung der Vorschüsse im Haushaltsjahr (365 x gesetzl. vorgesehene Höchstzahl)	0,00
3.2 Buchhalt. abgeschlossene Vorschüsse	Vorschuss des Schatzamtes am Anfang des nachfolgenden Haushaltsjahres (gesetzl. vorgesehene Höchstzahl)	0,00
4 Personalkosten		
4.1 Auswirkung der Personalkosten auf die laufenden Ausgaben	Zweckbindungen (Gruppierung 1.1 + IRAP (Kontenplan 1.02.01.01) - ZMF der Einnahmen für die Gruppierung 1.1 + ZMF der Ausgaben für die Gruppierung 1.1) / (Zweckbindungen Titel I der Ausgaben – laufender Fonds für zweifelhafte Forderungen - ZMF der Einnahmen für die Gruppierung 1.1 + ZMF der Ausgaben für die Gruppierung 1.1)	0,14
4.2 Auswirkung der Zusatz- und Leistungsentlohnung auf den Gesamtbetrag der Personalkosten <i>Zeigt die Bedeutung der unter die dezentralen Tarifverhandlungen der Körperschaft fallenden Elemente im Vergleich zu dem Gesamtbetrag der Einkommen auf</i>	Zweckbindungen (Kontenplan 1.01.01.004 + 1.01.01.008 Zulagen' und sonstige Vergütungen an das Personal mit unbefristetem und befristetem Arbeitsverhältnis ' + Kontenplan 1.01.003 + 1.01.007 „Überstunden des Personals mit unbefristetem und befristetem Arbeitsverhältnis“ + ZMF der Ausgaben für die Gruppierung 1.1 – ZMF der Einnahmen für die Gruppierung 1.1)/Zweckbindungen (Gruppierung 1.1 + Kontenplan 1.02.01.01 „IRAP“ – ZMF der Einnahmen für die Gruppierung 1.1 + ZMF der Ausgaben für die Gruppierung 1.1)	0,03
4.3 Anteil der Kosten für das Personal mit flexiblen Vertragsformen <i>Zeigt, wie die Körperschaften ihrem Bedarf ihrem Bedarf an Humanressourcen entsprechen, indem sie die verschiedenen alternativen Vertragsformen verwenden: feste für das bedienstete Personal, weniger feste bei flexiblen Arbeitsformen</i>	Zweckbindungen (Kontenplan U.1.03.02.010 'Beratungen' + Kontenplan U.1.03.02.12 'Flexible Arbeit/Gemeinnützige Arbeit/Leiharbeit' + Kontenplan U.1.03.02.11.000 'Professionelle und spezialisierte Dienstleistungen ') / Zweckbindungen (Gruppierung 1.1 'Einkommen aus nicht selbständiger Arbeit + Kontenplan U.1.02.01.01 'IRAP' + ZMF der Ausgaben für die Gruppierung 1.1 – ZMF der Einnahmen für die Gruppierung 1.1)	0,01

Zusammenfassende Indikatoren

Rechnungslegung 2016

REGIONALRAT TRENINO/SÜDTIROL

ART DES INDIKATORS	BESCHREIBUNG	WERT DES INDIKATORS (Prozentsatz)
5 Passivzinsen		
5.1 Auswirkung der Passivzinsen auf die laufenden Einnahmen	Zweckbindungen Gruppierung 1.7 'Passivzinsen' / Feststellungen auf den ersten 3 Titeln der Einnahmen	0,00
5.2 Auswirkung der Zinsen auf Vorschüsse auf den Gesamtbetrag der Passivzinsen	Zweckbindungen Posten des Finanzkontenplans U.1.07.06.04.000 'Passivzinsen auf Schatzmeistervorschüsse' / Zweckbindungen Gruppierung 1.7 'Passivzinsen'	
5.3 Auswirkung der Verzugszinsen auf Gesamtbetrag der Passivzinsen	Zweckbindungen Posten des Finanzkontenplans U.1.07.06.02.000 'Verzugszinsen' / Zweckbindungen Gruppierung 1.7 'Passivzinsen'	
6 Investitionen		
6.1 Auswirkung der Investitionen auf die laufenden Ausgaben und auf die Ausgaben auf Kapitalkonto	Zweckbindungen (Gruppierung 2.2 'Bruttoanlageinvestitionen und Grundstückskauf + Gruppierung 2.3 'Investitionsbeiträge') / Ansätze insgesamt Tit. I + II	0,01
6.2 Anteil der insgesamt durch die laufenden Einsparungen finanzierten Investitionen	Laufende Kompetenzmarge / Zweckbindungen + entspr. ZMF (Gruppierung 2.2 'Bruttoanlageinvestitionen und Grundstückskauf' + Gruppierung 2.3 'Investitionsbeiträge')	0,00
6.3 Anteil der insgesamt durch den positiven Saldo der Finanzposten finanzierten Investitionen	Positiver Kompetenzsaldo der Finanzpositionen / Kompetenzansätze + entspr. GMF Gruppierung 2.2 'Bruttoanlageinvestitionen und Grundstückskauf' + Gruppierung 2.3 'Investitionsbeiträge')	0,00
6.4 Anteil der insgesamt durch Verschuldung finanzierten Investitionen	Feststellungen (Titel 6 'Aufnahme von Darlehen' – Kategorie 6.02.02 'Vorschüsse' - Kategorie 6.03.03 'Aufnahme von Darlehen infolge der Betreuung von Garantien' - Aufnahme von Darlehen infolge von Neuverhandlungen) / Zweckbindungen + entspr. ZMF (Gruppierung 2.2 'Bruttoanlageinvestitionen und Grundstückskauf' + Gruppierung 2.3 'Investitionsbeiträge')	0,00
7 Analyse der Rückstände		
7.1 Auswirkung der neuen Ausgabenrückstände der laufenden Ausgaben auf die Bestände der laufenden Ausgabenrückstände	Insgesamt Ausgabenrückstände Titel 1 des entsprechenden Haushaltsjahres / Insgesamt Ausgabenrückstände Titel 1 am 31. Dezember	0,13
7.2 Auswirkung der neuen Ausgabenrückstände auf Investitionskonto auf die Bestände der Ausgabenrückstände auf Investitionskonto am 31. Dezember	Insgesamt Ausgabenrückstände Titel 2 des entsprechenden Haushaltsjahres / Insgesamt Ausgabenrückstände Titel 2 am 31. Dezember	0,48

Zusammenfassende Indikatoren

Rechnungslegung 2016

REGIONALRAT TRENINO/SÜDTIROL

ART DES INDIKATORS	BESCHREIBUNG	WERT DES INDIKATORS (Prozentsatz)
7 Analyse der Rückstände		
7.3 Auswirkung der neuen Ausgaben-Rückstände aufgrund der Zunahme von Finanztätigkeiten auf die Bestände der Ausgabenrückstände aufgrund der Zunahme von Finanztätigkeiten zum 31. Dezember	Insgesamt Ausgabenrückstände Titel 3 des entsprechenden Haushaltsjahres / Insgesamt Ausgabenrückstände Titel 3 am 31. Dezember	
7.4 Auswirkung der neuen Einnahmenrückstände des laufenden Teils auf die Bestände der laufenden Einnahmenrückstände	Insgesamt Einnahmenrückstände Titel 1,2,3 des entsprechenden Haushaltsjahres / Insgesamt Einnahmenrückstände Titel 1,2,3 am 31. Dezember	1,00
7.5 Auswirkung der neuen Einnahmenrückstände auf Investitionskonto auf die Bestände der aktiven Rückstände auf Investitionskonto	Insgesamt Einnahmenrückstände Titel 4 des entsprechenden Haushaltsjahres / Insgesamt Einnahmenrückstände Titel 4 am 31. Dezember	
7.6 Auswirkung der neuen Einnahmenrückstände aufgrund von verminderter Finanztätigkeit auf die Bestände der aktiven Rückstände aufgrund von verminderter Finanztätigkeit	Insgesamt Einnahmenrückstände Titel 5 des entsprechenden Haushaltsjahres / Insgesamt Einnahmenrückstände Titel 5 am 31. Dezember	0,01
8 Abbau von nicht finanziellen Verbindlichkeiten		
8.1 Abbau von in diesem Haushaltsjahr entstandenen Verbindlichkeiten aus Lieferungen	Zahlungen auf Kompetenzrechnung (Gruppierungen 1.3 'Erwerb von Gütern und Dienstleistungen ' + 2.2 'Bruttoanlageinvestitionen und Grundstückskauf') / Kompetenzansätze (Gruppierungen 1.3 'Erwerb von Gütern und Dienstleistungen ' + 2.2 'Bruttoanlageinvestitionen und Grundstückskauf')	0,85
8.2 Abbau von in den vergangenen Haushaltsjahren entstandenen Verbindlichkeiten aus Lieferungen	Zahlung auf Konto Rückstände (Gruppierungen 1.3 "Erwerb von Gütern und Dienstleistungen ' + 2.2 ' 'Bruttoanlageinvestitionen und Grundstückskauf') / Bestände der Rückstände am 1. Jänner (Gruppierungen 1.3 '(Gruppierungen 1.3 ""Erwerb von Gütern und Dienstleistungen ' + 2.2 'Bruttoanlageinvestitionen und Grundstückskauf')	0,88
8.3 Abbau von in diesem Haushaltsjahr entstandenen Verbindlichkeiten	Zahlungen auf Kompetenzrechnung [laufende Zuweisungen an öffentliche Verwaltungen (U.1.04.01.00.000) + Abgabenzuweisungen (U.1.05.00.00.000) + Ausgleichsfonds	0,94

gegenüber anderen öffentlichen
Verwaltungen

(U.1.06.00.00.000) + Investitionsbeiträge an öffentliche Verwaltungen
(U.2.03.01.00.000) + Sonstige Zuweisungen auf Kapitalkonto (U.2.04.01.00.000 +
U.2.04.11.00.000 + U.2.04.16.00.000 + U.2.04.21.00.000)] / Kompetenzansätze
[laufende Zuweisungen an öffentliche Verwaltungen (U.1.04.01.00.000) + Abgabenzuweisungen

Zusammenfassende Indikatoren
Rechnungslegung 2016

REGIONALRAT TRENINO/SÜDTIROL

ART DES INDIKATORS	BESCHREIBUNG	WERT DES INDIKATORS (Prozentsatz)
8 Abbau von nicht finanziellen Verbindlichkeiten		
8.4 Abbau von in den vergangenen Haushaltsjahren entstandenen Verbindlichkeiten gegenüber anderen öffentlichen Verwaltungen	Zahlungen auf Konto Rückstände [laufende Zuweisungen an öffentliche Verwaltungen (U.1.04.01.00.000) + Abgabenzuweisungen (U.1.05.00.00.000) + Ausgleichsfonds (U.1.06.00.00.000) + Investitionsbeiträge an öffentliche Verwaltungen (U.2.03.01.00.000) + Sonstige Zuweisungen auf Kapitalkonto (U.2.04.01.00.000 + U.2.04.11.00.000 + U.2.04.16.00.000 + U.2.04.21.00.000)] / Bestände der Rückstände am 1. Jänner [laufende Zuweisungen an öffentliche Verwaltungen (U.1.04.01.00.000) + Abgabenzuweisungen (U.1.05.00.00.000)]	0,53
8.5 Jährlicher Indikator für die Schnelligkeit der Zahlungen (gemäß Artikel 9 Abs. 1 des Dekretes des Präsidenten des Ministerrates vom 22. September 2014)	Der Pünktlichkeitsindikator der Zahlungen wird berechnet als Summe, für alle Rechnungen die aufgrund eines Handelsgeschäfts ausgestellt werden, der effektiven Tage die zwischen Fälligkeit der Rechnung oder gleichwertiger Zahlungsaufforderung und dem Tag der Zahlung an die Lieferanten verstreichen, multipliziert mit dem geschuldeten Betrag und in Verhältnis gesetzt mit der zur Summe der im Bezugszeitraum gezahlten Beträge.	0,00
9 Finanzielle Verbindlichkeiten		
9.1 Auswirkung der vorzeitigen Erlöschung finanzieller Verbindlichkeiten	Zweckbindungen für vorzeitige Erlöschung/ Finanzierungsverschuldung am 31/12 des vorhergehenden Haushaltsjahres	
9.2 Auswirkung der ordentlichen Erlöschung finanzieller Verbindlichkeiten	(Zweckbindungen insgesamt Titel 4 der Ausgaben – Zweckbindungen für die vorzeitige Erlöschung von Verbindlichkeiten/ Verbindlichkeit aus Finanzierungen am 31.12 der Vorjahres	
9.3 Tragfähigkeit finanzieller Verbindlichkeiten	Zweckbindungen [(1.7 'Passivzinsen' - 'Verzugszinsen' (U.1.07.06.02.000) - 'Zinsen auf Anleihenvorschüsse' (U.1.07.06.04.000) + Titel 4 der Ausgaben - (Einnahmekategorie (E.4.02.06.00.000) 'Investitionsbeiträge, die direkt für die Tilgung von Anleihen von öffentlichen Verwaltungen bestimmt sind + Zuweisungen auf Investitionskonto zur Übernahme von Schulden der Verwaltung seitens öffentlicher Verwaltungen (E.4.03.01.00.000) + Zuweisungen auf Investitionskonto seitens öffentlicher Verwaltungen zur Streichung von Schulden der Verwaltungen (E.4.03.04.00.000)/ Feststellungen Titel 1,2 und 3	0,00

Zusammenfassende Indikatoren

Rechnungslegung 2016

REGIONALRAT TRENTINO/SÜDTIROL

ART DES INDIKATORS	BESCHREIBUNG	WERT DES INDIKATORS (Prozentsatz)
10 Zusammensetzung des Verwaltungsüberschusses		
10.1 Auswirkung des freien Anteils des laufenden Teils auf den Überschuss	Frei verfügbarer Anteil im laufenden Teil des Überschusses / Verwaltungsüberschuss	0,35
10.2 Auswirkung des freien Anteils des Investitionskontos auf den Überschuss	Frei verfügbarer Anteil auf Investitionskonto des Überschusses / Verwaltungsüberschuss	0,00
10.3 Auswirkung des gebundenen Anteils auf den Überschuss	zurückgelegter Anteil des Überschusses / Verwaltungsüberschuss	0,48
10.4 Anteil der gebundenen Quote des Überschusses	Gebundener Anteil des Überschusses / Verwaltungsüberschuss	0,17
11 Verwaltungsfehlbetrag		
11.1 Anteil des Fehlbetrags, der im Haushaltsjahr ausgeglichen wird	(Verwaltungsfehlbetrag vorhergehendes Haushaltsjahr - Verwaltungsfehlbetrag laufendes Haushaltsjahr) / insgesamt Fehlbetrag vorhergehendes Haushaltsjahr	0,00
11.2 Zunahme des Verwaltungsfehlbetrags im Vergleich zum Vorjahr	(Verwaltungsfehlbetrag laufendes Haushaltsjahr – Verwaltungsfehlbetrag vorhergehendes Haushaltsjahr) / insgesamt Fehlbetrag vorhergehendes Haushaltsjahr	0,00
11.3 Vermögensrechtliche Tragfähigkeit des Fehlbetrags	Insgesamt Verwaltungsfehlbetrag /Nettovermögen	0,00
11.4 Tragfähigkeit des Fehlbetrags zu Lasten des Haushaltsjahres	Unter den Ausgaben eingetragener Fehlbetrag im Haushaltsvoranschlag / Feststellungen Titel 1, 2 und 3 der Einnahmen	0,00
12 Außeretatmäßige Verbindlichkeiten		
12.1 Anerkannte und finanzierte Verbindlichkeiten	Betrag der anerkannten und finanzierten Verbindlichkeiten / Zweckbindungen Titel I und Titel II	0,00
12.2 Verbindlichkeiten im Wege der Anerkennung	Betrag der außeretatmäßigen Verbindlichkeiten im Wege der Anerkennung / Feststellungen Titel 1, 2 und 3	0,00
12.3 Anerkannte Verbindlichkeiten im Wege der Finanzierung	Betrag der anerkannten außeretatmäßigen Verbindlichkeiten im Wege der Finanzierung / Feststellungen Titel 1, 2 und 3	0,00

zweckgebundener

13 Mehrjahresfonds

13.1 Verwendung des ZMF

(unter den Haushaltseinnahmen eingetragener zweckgebundener Mehrjahresfonds (laufender Teil und Investitionskonto) – Anteil des zweckgebundenen Mehrjahresfonds, der im Haushalt nicht verwendet und den darauf folgenden Haushaltsjahren neu zugeordnet wird/Unter den Haushaltseinnahmen eingetragener zweckgebundener Mehrjahresfonds (laufender Teil und Investitionskonto)

Zusammenfassende Indikatoren
Rechnungslegung 2016

REGIONALRAT TRENTINO/SÜDTIROL

ART DES INDIKATORS	BESCHREIBUNG	WERT DES INDIKATORS (Prozentsatz)
14 Durchlaufposten u. Posten auf Rechnung Dritter		
14.1 Auswirkung der Durchlaufposten und Posten Dritter bei den Einnahmen	Gesamtbetrag der Feststellungen der Einnahmen für Rechnung Dritter und Durchgangsposten/Gesamtbetrag Feststellungen in den ersten 3 Titeln der Einnahmen (abzüglich die Maßnahmen betreffend die Verwaltung der gebundenen Kasse)	29,73
14.2 Auswirkung der Durchlaufposten und Posten Dritter bei den Ausgaben	Gesamtbetrag Zweckbindungen der Ausgaben für Rechnung Dritter und Durchgangsposten/Gesamtbetrag Zweckbindungen des Titels I der Ausgaben (abzüglich die Maßnahmen betreffend die Verwaltung der gebundenen Kasse)	0,38

Analytische Indikatoren betreffend die Zusammensetzung der Einnahmen und die Einhebungsfähigkeit

Rechnungslegung 2016

Titel, Typologie	Bezeichnung	Zusammensetzung der Einnahmen (Angaben in Prozenten)			Einhebungsprozentsatz				
		Anfängliche Kompetenzver- anschlagungen / Gesamtbetrag anfängliche Kompetenz- veranschlagungen	Endgültige Kompetenz- veranschlagungen / Gesamtbetrag endgültige Kompetenz- veranschlagungen	Feststellungen / Gesamtbetrag Feststellungen	% der im anfänglichen Haus- haltsvoranschlag vorgesehenen Einbeungen Anfängliche Kassa- veranschlagungen/ (anfängliche Kompetenzveran- schlagungen + Rückstände)	% der in den endgültigen Veranschlagungen vorgesehenen Einhebungen Endgültige Kassa- veranschlagungen / (endgültige Kompetenzveran- schlagungen + Rückstände)	% der Einhebungen insgesamt (Einhebungen in der Kompetenzge- barung + Einhebungen in der Rückständege- barung) (Fest- stellungen + end- gültige anfängliche Rückstände)	% der Einhebung der im Haushaltsjahr einziehbaren Forderungen Einhebungen in der Kompetenzge- barung/ Feststellungen in der Kompetenz	% der Einhebung der in vorhergeh- enden Haushalts- jahren einziehbaren Forderungen Einhebungen in der Rückstände- gebarung/ endgültige an- fängliche Rück- stände
2	TITEL 2 – Laufende Zuwendungen								
20101	Typologie 101 - Laufende Zuwendungen von öffentlichen Verwaltungen	0,00	0,00	0,00					
20000	Gesamtbetrag TITEL 2 - Laufende Zuwendungen	0,00	0,00	0,00					

Analytische Indikatoren betreffend die Zusammensetzung der Einnahmen und die Einhebungsfähigkeit

Rechnungslegung 2016

Titel, Typologie	Bezeichnung	Zusammensetzung der Einnahmen (Angaben in Prozenten)			Einhebungsprozentsatz				
		Anfängliche Kompetenzver- anschlagungen / Gesamtbetrag anfängliche Kompetenz- veranschlagungen	Endgültige Kompetenz- veranschlagungen / Gesamtbetrag endgültige Kompetenz- veranschlagungen	Feststellungen / Gesamtbetrag Feststellungen	% der im anfänglichen Haus- haltsvoranschlag vorgesehenen Einhebungen Anfängliche Kassa- veranschlagungen/ (anfängliche Kompetenzveran- schlagungen + Rückstände)	% der in den endgültigen Veranschlagungen vorgesehenen Einhebungen Endgültige Kassa- veranschlagungen/ (endgültige Kompetenzveran- schlagungen + Rückstände)	% der Einhebungen insgesamt (Einhebungen in der Kompetenzge- barung + Einhebungen in der Rückständege- barung) / (Fest- stellungen + end- gültige anfängliche Rückstände)	% der Einhebung der im Haushaltsjahr einziehbaren Forderungen Einhebungen in der Kompetenzge- barung/ Feststellungen in der Kompetenz	% der Einhebung der in vorhergeh- enden Haushalts- jahren einziehbaren Forderungen Einhebungen in der Rückstände- gebarung/ endgültige an- fängliche Rück- stände
3	TITEL 3 – Außersteuerliche Einnahmen								
30100	Typologie 100 - Verkauf von Gütern und Diensten und Einkünfte aus der Verwaltung von Gütern	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00			
30300	Typologie 300 - Aktivzinsen	0,00	0,00	0,00	1,08	1,08	0,80	0,66	1,00
30500	Typologie 500 - Rückerstattungen und sonstige laufende Einnahmen	0,01	0,01	0,01	0,84	0,84	1,00	1,00	1,00
30000	Gesamtbetrag TITEL 3 – Außer- steuerliche Einnahmen	0,01	0,01	0,01	0,87	0,87	0,98	0,98	1,00

**Plan der Haushaltsindikatoren der Organe und Hilfskörperschaften der Regionen und Autonomen Provinzen -
Analytische Indikatoren betreffend die Zusammensetzung der Einnahmen und die Einhebungsfähigkeit
Rechnungslegung 2016**

Anlage n. 4/b

Titel, Typologie	Bezeichnung	Zusammensetzung der Einnahmen (Angaben in Prozenten)			Einhebungsprozentsatz					
		Anfängliche Kompetenzver- anschlagungen / Gesamtbetrag anfängliche Kompetenz- veranschlagungen	Endgültige Kompetenz- veranschlagungen / Gesamtbetrag endgültige Kompetenz- veranschlagungen	Feststellungen / Gesamtbetrag Feststellungen	% der im anfänglichen Haus- haltsvoranschlag vorgesehenen Einhebungen Anfängliche Kassa- veranschlagungen/ (anfängliche Kompetenzveran- schlagungen + Rückstände)	% der in den endgültigen Veranschlagungen vorgesehenen Einhebungen Endgültige Kassa- veranschlagungen/ (endgültige Kompetenzveran- schlagungen + Rückstände)	% der Einhebungen insgesamt (Einhebungen in der Kompetenzge- barung + Einhebungen in der Rückständege- barung) (Fest- stellungen + end- gültige anfängliche Rückstände)	% der Einhebung der im Haushaltsjahr einziehbaren Forderungen Einhebungen in der Kompetenzge- barung/ Feststellungen in der Kompetenz	% der Einhebung der in vorhergeh- enden Haushalts- jahren einziehbaren Forderungen Einhebungen in der Rückstände- gebarung/ endgültige an- fängliche Rück- stände	
5	TITEL 5 – Einnahmen aus dem Abbau von Finanzanlagen									
50100	Typologie 100 – Veräußerung von Fi- nanzanlagen	0,34	0,00	0,00	1,00					
50200	Typologie 200 – Einhebung kurz- fristiger Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,13	0,13	0,04	1,00	0,01	
50400	Typologie 400 - Sonstige Einnahmen aus dem Abbau von Finanzanlagen	0,38	0,71	0,73	0,74	0,80	0,81	1,00	0,61	
50000	Gesamtbetrag TITEL 5 - Einnahmen aus dem Abbau von Finanzanlagen	0,72	0,72	0,73	0,75	0,75	0,75	1,00	0,53	

Analytische Indikatoren betreffend die Zusammensetzung der Einnahmen und die Einhebungsfähigkeit

Rechnungslegung 2016

Titel, Typologie	Bezeichnung	Zusammensetzung der Einnahmen (Angaben in Prozenten)			Einhebungsprozentsatz				
		Anfängliche Kompetenzver- anschlagungen / Gesamtbetrag anfängliche Kompetenz- veranschlagungen	Endgültige Kompetenz- veranschlagungen / Gesamtbetrag endgültige Kompetenz- veranschlagungen	Feststellungen / Gesamtbetrag Feststellungen	% der im anfänglichen Haus- haltsvoranschlag vorgesehenen Einhebungen Anfängliche Kassa- veranschlagungen/ (anfängliche Kompetenzveran- schlagungen + Rückstände)	% der in den endgültigen Veranschlagungen vorgesehenen Einhebungen Endgültige Kassa- veranschlagungen/ (endgültige Kompetenzveran- schlagungen + Rückstände)	% der Einhebungen insgesamt (Einhebungen in der Kompetenzge- barung + Einhebungen in der Rückständege- barung)/ (Fest- stellungen + end- gültige anfängliche Rückstände)	% der Einhebung der im Haushaltsjahr einziehbaren Forderungen Einhebungen in der Kompetenzge- barung/ Feststellungen in der Kompetenz	% der Einhebung der in vorhergeh- enden Haushalts- jahren einziehbaren Forderungen Einhebungen in der Rückstände- gebarung/ endgültige an- fängliche Rück- stände
7	TITEL 7 – Vorschüsse seitens des Schatzmeisters/Kassainstituts								
70100	Typologie 100 - Vorschüsse seitens des Schatzmeisters/Kassainstituts	0,00	0,00	0,00					
70000	Gesamtbetrag TITEL 7 - Vorschüsse seitens des Schatzmeisters/Kassa- instituts	0,00	0,00	0,00					

**Plan der Haushaltsindikatoren der Organe und Hilfskörperschaften der Regionen und Autonomen Provinzen -
Analytische Indikatoren betreffend die Zusammensetzung der Einnahmen und die Einhebungsfähigkeit
Rechnungslegung 2016**

Anlage n. 4/b

Titel, Typologie	Bezeichnung	Zusammensetzung der Einnahmen (Angaben in Prozenten)			Einhebungsprozentsatz					
		Anfängliche Kompetenzver- anschlagungen / Gesamtbetrag anfängliche Kompetenz- veranschlagungen	Endgültige Kompetenz- veranschlagungen / Gesamtbetrag endgültige Kompetenz- veranschlagungen	Feststellungen / Gesamtbetrag Feststellungen	% der im anfänglichen Haus- haltsvoranschlag vorgesehenen Einhebungen Anfängliche Kassa- veranschlagungen/ (anfängliche Kompetenzveran- schlagungen + Rückstände)	% der in den endgültigen Veranschlagungen vorgesehenen Einhebungen Endgültige Kassa- veranschlagungen/ (endgültige Kompetenzveran- schlagungen + Rückstände)	% der Einhebungen insgesamt (Einhebungen in der Kompetenzge- barung + Einhebungen in der Rückständege- barung) (Fest- stellungen + end- gültige anfängliche Rückstände)	% der Einhebung der im Haushaltsjahr einziehbaren Forderungen Einhebungen in der Kompetenzge- barung/ Feststellungen in der Kompetenz	% der Einhebung der in vorhergeh- enden Haushalts- jahren einziehbaren Forderungen Einhebungen in der Rückstände- gebarung/ endgültige an- fängliche Rück- stände	
9	TITEL 9 – Einnahmen für Dritte und Durchlaufposten									
90100	Typologie 100 – Einnahmen Durch- laufposten	0,25	0,25	0,24	0,94	0,94	0,97	0,98	0,75	
90200	Typologie 200 – Einnahmen für Dritte	0,02	0,02	0,02	1,00	1,00	1,00	1,00		
90000	Gesamtbetrag TITEL 9 - Einnahmen für Dritte und Durchlaufposten	0,28	0,28	0,26	0,94	0,94	0,97	0,99	0,75	
	Gesamtbetrag der Einnahmen	1,00	1,00	1,00	0,79	0,79	0,79	0,99	0,53	

Analytische Indikatoren betreffend die Zusammensetzung der Ausgaben nach Aufgabenbereichen und Programmen

Rechnungslegung 2016

Aufgabenbereiche und Programme	ZUSAMMENSETZUNG DER AUSGABEN NACH AUFGABENBEREICHEN UND PROGRAMMEN (Angaben in Prozenten)						
	Anfängliche Veranschlagungen		Endgültige Veranschlagungen		Angaben der Rechnungslegung		
	Auswirkung Aufgabenbereiche/Programme: Veranschlagungen Bereitstellung/Gesamtbetrag Veranschlagungen Aufgabenbereiche	davon Auswirkung ZMF: Veranschlagungen Bereitstellung ZMF/Veranschlagung ZMF insgesamt	Auswirkung Aufgabenbereiche/Programme: Veranschlagungen Bereitstellung/Gesamtbetrag Veranschlagungen Aufgabenbereiche	davon Auswirkung ZMF: Veranschlagungen Bereitstellung ZMF/Veranschlagung ZMF insgesamt	Auswirkung Aufgabenbereich Programm: (Zweckbindungen + ZMF)/(Gesamtbeitrag Zweckbindungen + Gesamtbeitrag ZMF)	davon Auswirkung ZMF: ZMF / Gesamtbeitrag ZMF	davon Auswirkung Ausgaben einsparungen: Kompetenzeinsparungen / Gesamtbeitrag Kompetenzeinsparungen
01.00 AUFGABENBEREICH 01 - Institutionelle Allgemein- und Verwaltungsdienste							
01.01 PROGRAMM 1 – Institutionelle Organe	0,61		0,60	0,00	0,63	0,00	0,21
01.03 PROGRAMM 3 - Wirtschafts- und Finanzverwaltung, Programmierung und Verwaltungsamt	0,02		0,03	1,00	0,02	1,00	0,10
01.08 PROGRAMM 8 - Statistik und Informationssysteme	0,00		0,01	0,00	0,01	0,00	0,02
01.10 PROGRAMM 10 – Humane Ressourcen	0,08		0,08	0,00	0,07	0,00	0,27
01.11 PROGRAMM 11 – Sonstige allgemeine Dienste	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtbeitrag Aufgabenbereich 01 – Institutionelle Allgemein- und Verwaltungsdienste	0,72		0,72	1,00	0,73	1,00	0,60
20.00 AUFGABENBEREICH 20 – Fonds und Rückstellungen							
20.01 PROGRAMM 1 - Reservefonds	0,01		0,01	0,00	0,00	0,00	0,12
Gesamtbeitrag Aufgabenbereich 20 - Fonds und Rückstellungen	0,01		0,01	0,00	0,00	0,00	0,12
60.00 AUFGABENBEREICH 60 – Finanzvorschüsse							
60.01 PROGRAMM 1 – Rückerstattung von Schatzmeistervorschüssen	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtbeitrag Aufgabenbereich 60 - Finanzvorschüsse	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
99.00 AUFGABENBEREICH 99 – Dienste im Auftrag Dritter							
99.01 PROGRAMM 1 – Dienste für Dritte-Durchlaufposten	0,28		0,27	0,00	0,27	0,00	0,28
Gesamtbeitrag AUFGABENBEREICH 99 – Dienste im Auftrag Dritter	0,28		0,27	0,00	0,27	0,00	0,28

Plan der Haushaltsindikatoren der Organe und Hilfskörperschaften der Regionen und Autonomen Provinzen

Anlage n. 4/d

Indikatoren betreffend die Zahlungsfähigkeit im Zusammenhang mit den Ausgaben der Aufgabenbereiche und Programme
Rechnungslegung 2016

Aufgabenbereiche und Programme	Fähigkeit, Ausgaben zu zahlen (Angaben in Prozenten)				
	Zahlungsfähigkeit im anfänglichen Haushaltsvoranschlag: Anfängliche Kassaveranschlagungen/ (Rückstände+anfängliche Kompetenzveranschlagung- ZMF)	Zahlungsfähigkeit in den endgültigen Veranschlagungen: Endgültige Kassaveranschlagungen/ (Rückstände + endgültige Kompetenzveranschlagungen) – ZMF)	Abschließende Zahlungsfähigkeit: (Zahl. Kompetenzrechnung+Zahl. Rückständegebarung)/ Zweckbindungen + endgültige anfängliche Rückstände)	Fähigkeit, im Haushaltsjahr Ausgaben zu zahlen: Zahl. Kompetenzrechnung/Zweckbindungen	Fähigkeit, in den vorhergehenden Haushaltsjahren fällige Ausgaben zu zahlen: Zahl. Rückständegebarung / endgültige anfängliche Rückstände
01.00 AUFGABENBEREICH 01 - Institutionelle Allgemein- und Verwaltungsdienste					
01.01 PROGRAMM 1 – Institutionelle Organe	0,62	0,71	0,71	0,92	0,56
01.03 PROGRAMM 3 - Wirtschafts- und Finanzverwaltung, Programmierung, Verwaltungsamt	0,82	0,67	0,83	0,76	1,00
01.08 PROGRAMM 8 - Statistik und Informationssysteme	0,85	1,00	0,94	0,91	0,96
01.10 PROGRAMM 10 – Humane Ressourcen	0,96	0,91	0,98	0,98	1,00
01.11 PROGRAMM 11 – Sonstige allgemeine Dienste	0,78	0,78	0,70	0,51	1,00
Gesamtbetrag AUFGABENBEREICH 01 – Institutionelle Allgemein- und Verwaltungsdienste	0,65	0,72	0,72	0,92	0,57
20.0 AUFGABENBEREICH 20 – Fonds und Rückstellungen					
20.01 PROGRAMM 1 - Reservefonds	11,88	12,23			
Gesamtbetrag AUFGABENBEREICH 20 - Fonds und Rückstellungen	11,88	12,23			
60.0 AUFGABENBEREICH 60 - Finanzvorschüsse					
60.1 PROGRAMM 1 – Rückerstattung von Schatzmeistervorschüssen					
Gesamtbetrag AUFGABENBEREICH 60 - Finanzvorschüsse					
99.00 AUFGABENBEREICH 99 – Dienste im Auftrag Dritter					
99.01 PROGRAMM 1 – Dienste für Dritte-Durchlaufposten	0,95	1,00	0,99	0,99	1,00
Gesamtbetrag AUFGABENBEREICH 99 – Dienste im Auftrag Dritter	0,95	1,00	0,99	0,99	1,00